

Protokoll
Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Prosselsheim
am 12. Oktober 2015, um 19.30 Uhr
im Rathaus Prosselsheim
ö f f e n t l i c h

Vorsitz: Erste Bürgermeisterin Birgit Börger
Protokollführerin: L. Körner

Bürgermeisterin Börger eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen war und dass das Gremium beschlussfähig ist.
Zu Beginn der Sitzung sind 11 Gemeinderäte neben der Bürgermeisterin anwesend.

Folgende Gemeinderäte fehlen aus privaten / aus dienstlichen Gründen entschuldigt:
Johannes Ländner entschuldigt

Folgende Gemeinderäte fehlen unentschuldigt:

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

- 1 **Privatisierungsprüfung (Art. 61 Abs. 2 Satz 2 GO) Mitteilungspflicht an die Rechtsaufsichtsbehörde**

- 2 **Spielplätze in der Gemeinde Neugestaltung des Spielplatzes im Sonnenweg in Prosselsheim**

- 3 **Bekanntgabe nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO)**

- 4 **Fragen anwesender Bürger**

- 5 **Informationen der Bürgermeisterin**
 - 5.1 **Pachtverträge für gemeindliche Flächen**
 - 5.2 **Gasleitung Seligenstadt: Grenzsteine**
 - 5.3 **Veröffentlichung von Ableeren der Obstbäume im Mitteilungsblatt**
 - 5.4 **Kanaleinlauf Friedhofstraße**
 - 5.5 **Heckenschnitt**
 - 5.6 **Kanalspülung**
 - 5.7 **Kläranlage**
 - 5.8 **Kläranlage: Mängelbericht Wasserwirtschaftsamt**
 - 5.9 **Neuasphaltierung ST 2260/2270**
 - 5.10 **Jungwaldpflege**

- 5.11 Gemeindewald
- 5.12 DB Seligenstadt
- 5.13 Breitbandausbau
- 5.14 Feldgeschworenentag 2016

6 Anfragen aus dem Gemeinderat

- 6.1 GRin Petra Schmid: Jahresabschlussfeier
- 6.2 GR Eberth: Entfernung 30 km/h Schild Neubaustraße
- 6.3 GR Eberth: Bauschutt Dreschplatz
- 6.4 2. Bgmin. Öchsner: Polterholz
- 6.5 GR Eberth: Verschmutzung der Wirtschaftswege

I. Vor Eintritt in die Tagesordnung

HINWEIS: Handyverbot während der Sitzung!!!!

1 Anregungen, Anträge und Zustimmung der Tagesordnung

Sachvortrag:

Die Tagesordnung wird um folgenden Punkt gemäß §26 der Geschäftsordnung der Gemeinde Prosselsheim erweitert:

2. Spielplätze Sonnenweg Prosselsheim

Alle anderen Tagesordnungspunkte werden in den laufenden Nummern entsprechend geändert.

Beschluss:

Der Tagesordnung wird einschließlich der im Sachvortrag genannten Änderung zugestimmt

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 angen.

2 Annahme der Gemeinderatsprotokolle

Genehmigung der öffentlichen Gemeinderatsitzung vom 14. September 2015

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatsitzung vom 14. September 2015 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 angen.

II. Eintritt in die Tagesordnung

1 Privatisierungsprüfung (Art. 61 Abs. 2 Satz 2 GO) Mitteilungspflicht an die Rechtsaufsichtsbehörde

Sachvortrag:

Nach Art. 61 Abs. 2 Satz 2 GO soll die Gemeinde Aufgaben in geeigneten Fällen daraufhin untersuchen, ob und in welchem Umfang sie durch nicht kommunale Stellen, insbesondere durch private Dritte oder durch Heranziehung Dritter, mindestens ebenso gut erledigt werden können (Privatisierungsklausel). Über diese Prüfung ist die Rechtsaufsichtsbehörde alle fünf Jahre zu unterrichten. Die Gemeinde Prosselsheim hat im vergangenen Zeitraum bis zum 01.07.2014 keine gemeindlichen Aufgaben an Eigenbetriebe oder Kommunalunternehmen und der gleichen übertragen. Lediglich für Aufgaben wie beispielsweise Unterhaltungsmaßnahmen der gemeindlichen Straßen besteht ein Rahmenvertrag mit einer Straßenbaufirma. Auch beauftragt die Gemeinde beispielsweise bei der Erschließung von Baugebieten oder Sanierungsmaßnahmen von Hochbauten die entsprechenden Ingenieurbüros als Generalplaner.

Beschluss:

Die Zusammenarbeit mit dem im Sachvortrag genannten Ingenieurbüros und privaten Firmen ist sehr erfolgreich; diese Aufgaben können durchaus durch Dritte erledigt werden. Eine Auslagerung von gemeindlichen Aufgaben beispielsweise auf Eigenbetriebe oder Kommunalunternehmen, etc. fand bis zum 01.07.2014 nicht statt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 angen.

2 Spielplätze in der Gemeinde Neugestaltung des Spielplatzes im Sonnenweg in Prosselsheim

Sachvortrag:

Der Spielplatz Sonnenweg in Prosselsheim wird neu gestaltet.

Frau Bgmin. Börger zeigt anhand einer 3D Präsentation den Vorschlag der Gestaltung des neuen Spielplatzes. Dieser soll in einen Bereich für Kinder im Alter von 3 - 6 und für 6 - 14 Jährige unterteilt werden. Der Umbau des Spielplatzes Sonnenweg erfordert, dass dieser zuvor leer geräumt werden muss. Dies sollte durch den Bauhof geschehen. Die weiteren baulichen Arbeiten zur Vorbereitung der Montage müssen mit der Fa. Eibe geklärt werden. Es stellt sich die Frage, ob diese Arbeiten an ein Garten- und Landschaftsbauunternehmen übertragen werden sollen.

Des Weiteren ist das Gremium mehrheitlich der Meinung, dass der Fallschutz unter den Spielgeräten ein „Kiesbett“ sein soll. Es muss darauf geachtet werden, dass hier eine Drainageschicht eingearbeitet wird, damit das Regenwasser ablaufen kann. Die Einfassung sollte mit Betonrandsteinen gestaltet werden. Die Erdarbeiten und das spätere Einsähen von Rasen sollte ebenfalls durch einen Fachbetrieb getätigt werden.

Es wurde angeregt, auf jedenfall einen Sandkasten in den Spielplatz zu integrieren.
Die Baumaßnahme soll zügig beginnen.
Ein neues Wipptier sollte nicht angeschafft werden, da das vorhandene noch relativ neu ist.
Über das weitere Vorgehen der Spielplätze in Püssensheim und Seligenstadt wird im nicht öffentlichen Teil beraten.

Die Abräumarbeiten am Spielplatz Sonnenweg werden durch den Bauhof getätigt. Die alten Spielgeräte werden auf dem Wertstoffhof entsorgt. In Rücksprache mit der Fa. Eibe wird ein Angebot für die weiteren Arbeiten (Erdarbeiten, Wurzelstöcke entfernen, Neuansähen usw.) eingeholt.

Gemeinderat nimmt Kenntnis.

3 Bekanntgabe nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO)

Sitzung vom 12.09.2015

Anschaffung eines Einachsschleppers mit Kehrmaschine und Schmutzbehälter

zugestimmt:

Der Beschaffung einer Agria Kombi-Anbaukehrmaschine mit Schmutzbehälter zum Preis von 6.866,30 Euro brutto bei der Firma Müller Landtechnik KG, 97456 Dittelbrunn, wird zugestimmt.

4 Fragen anwesender Bürger

Keine

5 Informationen der Bürgermeisterin

5.1 Pachtverträge für gemeindliche Flächen

Sachvortrag:

Die Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld schrieb in den vergangenen Jahren alle Pächter an, wenn am 1. November die Pacht fällig ist. Nun wird vorgeschlagen, keine Briefe mehr zu versenden, sondern eine Mitteilung in die jeweiligen Gemeindeblätter im November zu verfassen. So sind die Bürger trotzdem informiert darüber, dass ihre Pacht anfällt. Es erspart zudem Zeit und Kosten.

Weiterhin soll im Mitteilungsblatt darauf hingewiesen werden, dass der fällige Pachtzins im Abbuchungsverfahren getätigt wird. Betriebe ohne Abbuchungsverfahren werden gebeten den fälligen Pachtzins fristgerecht zu überweisen.

Beschluss:

Im kommenden Mitteilungsblatt wird eine Anzeige inseriert, in der die Bürger/ Landwirte darauf hingewiesen werden, dass der Pachtzins am 1. November fällig ist und die Beträge durch die Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld abgebucht werden.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 angen.

5.2 Gasleitung Seligenstadt: Grenzsteine

Die durch den Gasleitungsbau entfernten Grenzsteine wurden durch das Vermessungsamt neu gesetzt. Die Arbeiten sind abgeschlossen. Kosten hierfür entstehen der Gemeinde nicht.

5.3 Veröffentlichung von Ableeren der Obstbäume im Mitteilungsblatt

Dies wurde absichtlich nicht veröffentlicht, da sehr hohe Nachfrage aus der Bevölkerung war.

5.4 Kanaleinlauf Friedhofstraße

Die Bgmin. steht mit der Fa. Detsch in Kontakt. Hier sind noch einige technisch bedingte Fragen zu klären. Die Fa. Detsch wird ein Angebot erstellen.

5.5 Heckenschnitt

Für Geräte für das Heckenschneiden werden noch Angebote (Leihgeräte, Kauf von Geräten) von Frau Krein eingeholt.

5.6 Kanalspülung

Demnächst werden Teile des Kanals gespült.
Das Gremium merkt an, dass die betroffenen Bürger vorab darüber informiert werden sollten.

5.7 Kläranlage

Durch Zugabe des Fällmittels wurden bereits gute Ergebnisse erzielt. In diesem Sommer wurden erstmals nur 260 cbm Klärschlamm ausgebracht. Die Stromkosten haben sich ebenfalls reduziert.

5.8 Kläranlage: Mängelbericht Wasserwirtschaftsamt

Das Wasserwirtschaftsamt hat in einem Mängelbericht die Gemeinde Prosselsheim aufgefordert, den Schönungsteich an der Kläranlage zu säubern. Im Laufe des Winters wird mit den Arbeiten begonnen.

5.9 Neuasphaltierung ST 2260/2270

An einem Großteil der neu eingebauten Kanaldeckel an der ST 2260/2270 haben sich Schachtabdeckungen samt Rahmen gelöst bzw. wackeln. Laut Aktennotiz der Planungsschmiede, Herrn Rothe, werden die Arbeiten in Zusammenarbeit der Planungsschmiede, dem Staatliches Bauamt und der Fa. Strabag getätigt. Hierbei handelt es sich um Gewährleistungsmängel, die von der Fa. Strabag behoben werden.

5.10 Jungwaldpflege

Die Jungwaldpflege wurde aufgrund vieler Wildschweine im Wald und der großen angrenzenden Maisäcker verschoben. Die Bgmin. bat Herrn Förster Hahn abzuwarten, bis der Mais abgeerntet ist.

5.11 Gemeindewald

Die Stadt Dettelbach bat um Entfernung der vor Jahren direkt an die Gemarkungsgrenze Prosselsheim/ Neusetz gepflanzten Bäume. Diese Bäume hängen weit über die Grenze.

5.12 DB Seligenstadt

DB Brückenneubau:

Die Brücke ist mittlerweile geschoben. Jeglicher Schriftverkehr wurde immer in Absprache mit dem Juliuspital getätigt.

DB Parkplatz Seligenstadt Bahnhof:

Die Bgmin. hat Kontakt mit der DB-Immo zwecks Parkplätzen aufgenommen, ob der hintere Teil (Verladerampe) nicht zu einem Parkplatz umformiert werden kann.

5.13 Breitbandausbau

Bgmin. hat Kontakt mit Herrn. Dr. Först zwecks Sachstand Breitbandausbau aufgenommen. Die Angebote sind eingegangen und werden eröffnet. Herr Dr. Först geht davon aus, dass im Herbst 2016 alles fertig ist.

5.14 Feldgeschworenentag 2016

Bezüglich des Feldgeschworenentages hat sich die Bgmin. mit der Fa. Schmackofatz in Verbindung gesetzt.

6 Anfragen aus dem Gemeinderat

6.1 GRin Petra Schmid: Jahresabschlussfeier

GR Petra Schmid erkundigt sich nochmals nach der Jahresabschlussfeier. Diese findet am 06.12.2015 um 18:00 Uhr mit ca. 40 Personen statt.

6.2 GR Eberth: Entfernung 30 km/h Schild Neubaustraße

GR Eberth fragt an, wann das 30 km/h Schild fest in den Gehsteig montiert wird.

6.3 GR Eberth: Bauschutt Dreschplatz

GR Eberth stellt fest, dass der Bauschutt am Dreschplatz noch nicht entfernt wurde.

6.4 2. Bürgermeister Öchsner: Polterholz

2. Bürgermeister Öchsner merkt an, dass das Polterholz im Wald verkauft werden könnte. Ein Termin zur Versteigerung soll evtl. im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlicht werden.

6.5 GR Eberth: Verschmutzung der Wirtschaftswege

GR Eberth merkt an, dass die Wirtschaftswege wieder stark verschmutzt sind.

Ende der Sitzung um 20:50 Uhr.



Birgit Börger
Erste Bürgermeisterin



Lena Körner
Schriftführerin